

PROGRAMM

Johann Strauss Sohn (1825-1899)
Ouvertüre zur Operette „Der Zigeunerbaron“

Émile Waldteufel (1837-1915)
Estudiantina, Konzertwalzer

Edvard Grieg (1843-1907)
Solweig's Lied
aus der Peer Gynt Suite Nr. 2 op.55

Georges Bizet (1838-1875)
Carmen-Suite Nr. 1
1. Prélude – Aragonaise
2. Intermezzo
3. Séguedille
4. Les dragons d'Alcala
5. Habañera
6. Les Toréadors

Johann Strauss Sohn (1825-1899)
Leichtes Blut op. 319
Polka schnell, arr. Max Schönherr

Franz Lehár (1870-1948)
„Meine Lippen, sie küssen so heiss“
Arie aus der Operette „Giuditta“
Solistin: Flurina Ruoss, Sopran

Johann Strauss Sohn (1825-1899)
Zigeunerlied „So elend und so treu“
aus der Operette „Der Zigeunerbaron“

Emmerich Kálmán (1882-1953)
„Heia, Heia, in den Bergen“
Lied aus der Operette „Die Csárdásfürstin“

ES SPIELEN FÜR SIE

Violine:
Domenica Padovan
(Konzertmeisterin)
Dominique Wernli
(Stimmführung)
Marianne Blumer
Mechtild Hofstetter
Lea Hugentobler
Barbara Schaich
Cécile Schefer
Sheila Schmid
Christian Steffen

Viola:
Kathrin Degen
(Stimmführung)
Fabienne Früh

Violoncello:
Rebekka Adam
(Stimmführung)
Sarah Hug
Carol Plüss

Kontrabass:
Wini Burchard
Josias Gmür

Flöte:
Judith Hofstetter
Carla Kalberer

Oboe:
Christine Geiser
Peter Ternes

Klarinette:
Viktoria Böni
Roman Hutzmann

Fagott:
Josef Hutzmann
Margrit Rohner

Horn:
Helen Bieri
Florian Diethelm
David Solari
Joël Steinauer

Trompete:
Karl Hofmann
Urs Schaich

Posaune:
Kurt Jaggi
Valentin Mächler

Perkussion:
Meinrad Ammann
René Gadiet
Joël Schnider

Harfe:
Sabine Moser

HERZLICHEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG

Kanton St.Gallen
Kulturförderung



kanton **glarus**  **SWISSLOS**
Kulturfonds


glarusnord 

gemeinde
kaltbrunn 

BILLWILLER STIFTUNG
GARBESTIFTUNG

MIGROS kulturprozent

Region Zürichsee 

 **Bank Linth**



SOMMER KONZERT

So. 25. JUNI 2017, 19:00
auf Maria Bildstein

Bei schlechter Witterung in der
Kirche Kaltbrunn. Tel: 1600/5 ab 16:00

Dirigentin:
CARMEN HAAS
Konzertmeisterin:
DOMENICA PADOVAN
Sopransolistin:
FLURINA RUOSS



 **orchester kaltbrunn niederurnen**

Eintritt frei, Kollekte.
Apéro nach dem Konzert

LIEBE MUSIKFREUNDE

Etwas Neues wagen, einen neuen Aufbruch starten – das gibt doch immer wieder Schwung im Leben!

Das Orchester Kaltbrunn-Niederurnen wagt diesen Neuanfang. Fürs Sommerkonzert auf Maria Bildstein konnten wir die junge Dirigentin Carmen Haas gewinnen. Ihrer jugendlichen Frische und ihrem Charme kann sich wohl keiner entziehen.

Carmen Haas übernimmt den Taktstock von unserem hochgeschätzten Maestro Pedro Cortinas, der das Orchester 20 Jahre lang erfolgreich geleitet und mit seiner Musikalität zu vielen wunderbaren Konzerten geführt hat.

Unter den alten Bäumen vor diesem mystischen Marienwallfahrtsort spielen wir für Sie einen bunten Strauss voller wunderschöner Melodien aus aller Welt.

An diesem Abend wird uns ebenfalls die junge Sopranistin Flurina Ruoss verzaubern. Sie singt mit uns wunderschöne Lieder aus den Operetten «Giuditta» von Lehar, «Der Zigeunerbaron» von Joh. Strauss und das berühmte „Heia, Heia, in den Bergen“ aus der «Csardasfürstin». Zusammen mit unserer Konzertmeisterin Domenica Padovan, Dirigentin Carmen Haas und Sopranistin Flurina Ruoss hoffen wir auf strahlenden Sonnenschein am Wochenende des längsten Tages!

Wir freuen uns auf einen gelungenen Neuanfang mit vielen interessierten und gespannten Zuhörerinnen und Zuhörern.

Musikalische und vorsommerliche Grüsse

Judith Hofstetter,
Präsidentin Orchester Kaltbrunn-Niederurnen

VORSCHAU

Winterkonzerte:

So. 10. Dezember 2017, 16.00

MZH Linth-Escher, Niederurnen

So. 17. Dezember, 16:00

MZH Kupfentreff, Kaltbrunn

UNSERE DIRIGENTIN



In einer Musikerfamilie aufgewachsen, hat **Carmen Haas** schon früh mit Klavier- und Celloundericht begonnen. Nach der Rudolf Steiner Schule machte sie an der Kanti Wattwil die Musikmatura und gewann mit ihrer Maturaarbeit (Liederabend zu Franz Schubert) den Jugendförderpreis des Lions Club Rapperswil. In Wattwil war Carmen Haas Mitglied und Stimmführung des Celloregisters im Jugendorchester „il mosaico“ sowie für drei Projekte Leiterin des Orchesters „Vivaldissimo“. 2011 begann Carmen Haas das Klavierstudium an der Zürcher Hochschule der Künste mit den Nebenfächern Gesang und Chorleitung, welches sie soeben mit dem Master of Arts in Music Pedagogy abgeschlossen hat. In Chorleitung/Dirigieren wurde sie von den beiden Professoren der ZHdK, Beat Schäfer und Markus Utz unterrichtet und konnte im Rahmen von Studienwochen auch Erfahrungen in der Orchesterleitung machen. Sie leitet einen Chor im Zürcher Oberland und war bis vor kurzem Assistenzdirigentin des Seefelder Kammerchor. Als Chorsängerin war sie zwei Jahre lang Mitglied des Schweizer Jugendchores, singt regelmässig in den Diplomkonzerten der Chorleitungsstudierenden der ZHdK und ist auch in weiteren Chorformationen Mitglied. Daneben unterrichtet sie Klavier an den Musikschulen Rapperswil-Jona und Zürcher Oberland, ist als Organistin in der reformierten Kirchgemeinde der March angestellt und als Pianistin und Korrepetitorin sowohl kammermusikalisch als auch solistisch aktiv.

UNSERE SOLISTIN



Die Sopranistin **Flurina Ruoss** studiert zur Zeit an der Hochschule der Künste Bern im Master Performance bei Malin Hartelius. Nach dem Abschluss des Gymnasiums mit Schwerpunkt Musik in Wattwil studierte sie im Bachelor Schulmusik an der Hochschule der Künste Zürich bei Scot Weir. Für den gesangspädagogischen Master wechselte sie zu Rachel Harnisch und Brigitte Wohlfarth an die Hochschule der Künste Bern. In diesem Rahmen setzte sie einen Schwerpunkt auf Oper und wirkte in Produktionen des Schweizer Opernstudios Biel mit. Sie ist zweifache Gewinnerin des Kammermusikwettbewerbs der Hochschule der Künste Bern und war bereits in der Zauberflöte der „Piccola Opera“ - Kompanie als zweite Dame zu hören. Ihr Studium wurde ergänzt durch Meisterkurse bei Dorothea Galli, Vesselina Kasarova, Helmuth Deutsch und Capucine Chiaudani. Auf der Bühne und im Konzertsaal pflegt Flurina Ruoss eine stete Präsenz. Sie überzeugt durch ihre fundierte Expertise und wagt den Spagat zwischen Opernarien, romantischem Liedgut und Chansons der goldenen Epoche. Ihren pädagogischen Auftrag nimmt sie durch Chorleitung und Stimmbildung wahr.